



# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in seiner derzeit gültigen Fassung

Seite 1 von 14

LOCTITE EA 9455 DC50ML DE

SDB-Nr. : 178511  
V003.0

überarbeitet am: 07.11.2022

Druckdatum: 08.11.2022

Ersetzt Version vom: 24.05.2021

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

LOCTITE EA 9455 DC50ML DE

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Epoxidklebstoff

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA

Henkelstr. 67

40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 211 797 0

SDSinfo.Adhesive@henkel.com

Aktualisierungen der Sicherheitsdatenblätter können auf unserer Internetseite abgerufen werden

<https://mysds.henkel.com/index.html#/appSelection> oder [www.henkel-adhesives.com](http://www.henkel-adhesives.com).

### 1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung (CLP):

Hautreizend

Kategorie 2

H315 Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenreizung.

Kategorie 2

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Haut

Kategorie 1

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Chronische aquatische Toxizität

Kategorie 2

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnungselemente (CLP):

#### Gefahrenpiktogramm:



Enthält

Reaktionsprodukt von hydriertem Bisphenol A und Epichlorhydrin

Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht  $\leq 700$   
 1,3-Bis(2,3-epoxypropoxy)-2,2- dimethylpropan

|   |   |
|---|---|
| <b>Signalwort:</b>                        | Achtung   |
| <b>Gefahrenhinweis:</b>                   | H315 Verursacht Hautreizungen.<br>H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.<br>H319 Verursacht schwere Augenreizung.<br>H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  |
| <b>Sicherheitshinweis:<br/>Prävention</b> | P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.<br>P280 Schutzhandschuhe tragen.  |
| <b>Sicherheitshinweis:<br/>Reaktion</b>   | P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.<br>P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.<br>P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).

Folgende Inhaltsstoffe liegen in einer Konzentration  $\geq 0,1\%$  vor und erfüllen die PBT/vPvB-Kriterien, bzw. wurden als endokrine Disruptoren (ED) identifiziert:

Das Gemisch enthält keine Stoffe in Konzentrationen  $\geq$  der Konzentrationsgrenzen zur Einstufung als PBT, vPvB oder ED.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.<br>EG-Nummer<br>REACH-Reg. No.  | Konzentration | Einstufung   | Spezifische<br>Konzentrationsgrenzwerte<br>(SCL), M-Faktoren und ATE-<br>Werte | Zusätzliche<br>Informationen |
|--|---------------|--|--|------------------------------|
| Reaktionsprodukt von hydriertem Bisphenol A und Epichlorhydrin<br>30583-72-3<br>500-070-7<br>01-2119959495-22      | 50- 100 %     | Skin Sens. 1, H317<br>Aquatic Chronic 3, H412  | oral:ATE = 2.500 mg/kg   |                              |
| Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht $\leq 700$<br>25068-38-6 | 25- 50 %      | Skin Irrit. 2, H315<br>Skin Sens. 1, H317<br>Aquatic Chronic 2, H411<br>Eye Irrit. 2, H319 | Skin Irrit. 2; H315; C $\geq 5\%$<br>Eye Irrit. 2; H319; C $\geq 5\%$          |                              |
| 1,3-Bis(2,3-epoxypropoxy)-2,2-dimethylpropan<br>17557-23-2<br>241-536-7  | 1- < 5 %      | Skin Irrit. 2, H315<br>Skin Sens. 1, H317  |  |                              |

Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.  
 Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Einatmen:**

Patienten an die frische Luft bringen. Bei länger anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**Hautkontakt:**

Spülung mit fließendem Wasser und Seife.  
Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.

**Augenkontakt:**

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), Facharzt aufsuchen.

**Verschlucken:**

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Haut: Hautausschlag, Nesselsucht.

Haut: Rötung, Entzündung.

Auge: Reizung, Bindehautentzündung (Konjunktivitis).

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**

Wasser, Kohlendioxid, Schaum, Pulver

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) und Stickoxide (NO<sub>x</sub>) freigesetzt werden.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

**Zusätzliche Hinweise:**

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Spritzwasser kühlen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Schutzausrüstung tragen.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

Bei geringen verschütteten Mengen diese mit Papiertuch aufwischen und für die Entsorgung in einen Behälter geben.

Bei großen verschütteten Mengen mit reaktionsträgem Absorptionsmaterial aufsaugen und für die Entsorgung in einen dicht verschlossenen Behälter geben.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden.  
Hinweise in Abschnitt 8 beachten

## Hygienemaßnahmen:

Gute industrielle Hygienebedingungen sind einzuhalten  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.  
Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.  
Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
entsprechend dem techn. Datenblatt

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Epoxidklebstoff

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte**

Gültig für  
Deutschland

keine

**Biologischer Grenzwert (BGW):**

keine

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:**

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:  
Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

## Atemschutz:

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.  
Eine zugelassene Atemschutzmaske bzw. Atemschutzgerät mit geeigneter Kartusche für organische Dämpfe sollte getragen werden, wenn das Produkt in einer schlecht belüfteten Umgebung verwendet wird  
Filtertyp: A (EN 14387)

## Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).  
Geeignete Materialien bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374):  
Nitrilkautschuk (NBR;  $\geq 0,4$  mm Schichtdicke)  
Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374):  
Nitrilkautschuk (NBR;  $\geq 0,4$  mm Schichtdicke)  
Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann.  
Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

## Augenschutz:

Zum Schutz gegen mögliche Spritzer sollte eine Schutzbrille mit Seitenschildern oder eine dichtschießende Chemikalien-Schutzbrille.  
Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

**Körperschutz:**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

**Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:**

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|  |   |
|--|---|
| Aggregatzustand                                      | flüssig   |
| Lieferform   | Flüssigkeit   |
| Farbe  | farblos   |
| Geruch   | geruchlos   |
| Schmelzpunkt   | Nicht anwendbar, Produkt ist eine Flüssigkeit                           |
| Erstarrungstemperatur                                | < 10 °C (< 50 °F)   |
| Siedebeginn  | > 148 °C (> 298.4 °F)   |
| Entzündbarkeit                                       | Nicht anwendbar<br>Produkt nicht feuergefährlich (Flammpunkt über 93°C) |
| Explosionsgrenzen                                    | Nicht anwendbar, Das Produkt ist nicht brennbar.                        |
| Flammpunkt   | > 93 °C (> 199.4 °F)  |
| Selbstentzündungstemperatur                          | Nicht anwendbar, Das Produkt ist nicht brennbar.                        |
| Zersetzungstemperatur                                | > 150 °C (> 302 °F);  |
| pH-Wert  | Nicht anwendbar, Das Produkt ist in Wasser unlöslich                    |
| Viskosität (kinematisch)<br>(25 °C (77 °F); )        | 1.100 mm <sup>2</sup> /s  |
| Löslichkeit qualitativ<br>(Konz.: 20 ; Lsm.: Wasser) | unlöslich   |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser             | Nicht anwendbar<br>Gemisch  |
| Dampfdruck<br>(50 °C (122 °F))                       | < 700 mbar;keine Methode  |
| Dichte<br>( )  | 1,15 g/cm <sup>3</sup> keine  |
| Relative Dampfdichte:<br>(20 °C)                     | > 1   |
| Partikeleigenschaften                                | Nicht anwendbar<br>Produkt ist eine Flüssigkeit                         |

### 9.2. Sonstige Angaben

Weitere Informationen treffen nicht auf dieses Produkt zu

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Reagiert mit starken Oxidationsmitteln.

Reaktion mit starken Säuren.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normalen Lagerungs- und Anwendungsbedingungen stabil.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Siehe Abschnitt Reaktivität.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Kohlenoxide

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****1.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute orale Toxizität:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.  | Werttyp                       | Wert          | Spezies | Methode                                  |
|---|-------------------------------|---------------|---------|--|
| Reaktionsprodukt von hydriertem Bisphenol A und Epichlorhydrin<br>30583-72-3                                  | LD50                          | > 5.300 mg/kg | Ratte   | nicht spezifiziert                       |
| Reaktionsprodukt von hydriertem Bisphenol A und Epichlorhydrin<br>30583-72-3                                  | Acute toxicity estimate (ATE) | 2.500 mg/kg   |         | Expertenbewertung                        |
| Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700<br>25068-38-6 | LD50                          | > 2.000 mg/kg | Ratte   | OECD Guideline 420 (Acute Oral Toxicity) |
| 1,3-Bis(2,3-epoxypropoxy)-2,2-dimethylpropan<br>17557-23-2  | LD50                          | 4.500 mg/kg   | Ratte   | nicht spezifiziert                       |

**Akute dermale Toxizität:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.  | Werttyp | Wert          | Spezies | Methode                                    |
|---|---------|---------------|---------|--|
| Reaktionsprodukt von hydriertem Bisphenol A und Epichlorhydrin<br>30583-72-3                                  | LD50    | > 2.000 mg/kg | Ratte   | OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity) |
| Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700<br>25068-38-6 | LD50    | > 2.000 mg/kg | Ratte   | OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity) |
| 1,3-Bis(2,3-epoxypropoxy)-2,2-dimethylpropan<br>17557-23-2  | LD50    | > 2.000 mg/kg | Ratte   | OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity) |

**Akute inhalative Toxizität:**

Keine Daten vorhanden.

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.  | Ergebnis      | Expositionsdauer | Spezies   | Methode            |
|--|---------------|------------------|-----------|--------------------|
| Reaktionsprodukt:<br>Bisphenol-A-<br>Epichlorhydrinharze mit<br>durchschnittlichem<br>Molekulargewicht ≤ 700<br>25068-38-6 | nicht reizend | 4 h              | Kaninchen | nicht spezifiziert |

**Schwere Augenschädigung/-reizung:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.  | Ergebnis      | Expositionsdauer | Spezies   | Methode   |
|--|---------------|------------------|-----------|---|
| Reaktionsprodukt:<br>Bisphenol-A-<br>Epichlorhydrinharze mit<br>durchschnittlichem<br>Molekulargewicht ≤ 700<br>25068-38-6 | nicht reizend |                  | Kaninchen | OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion) |

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.  | Ergebnis         | Testtyp                          | Spezies | Methode  |
|--|------------------|----------------------------------|---------|--|
| Reaktionsprodukt:<br>Bisphenol-A-<br>Epichlorhydrinharze mit<br>durchschnittlichem<br>Molekulargewicht ≤ 700<br>25068-38-6 | sensibilisierend | locales Maus-Lymphnode<br>Muster | Maus    | OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation:<br>Local Lymph Node Assay) |

**Keimzell-Mutagenität:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.  | Ergebnis | Studientyp /<br>Verabreichungsroute                    | Metabolische<br>Aktivierung/<br>Expositionszeit | Spezies | Methode   |
|--|----------|--|---|---------|---|
| Reaktionsprodukt:<br>Bisphenol-A-<br>Epichlorhydrinharze mit<br>durchschnittlichem<br>Molekulargewicht ≤ 700<br>25068-38-6 | negativ  | bacterial reverse<br>mutation assay (e.g<br>Ames test) | mit und ohne                                    |         | OECD Guideline 472 (Genetic<br>Toxicology: Escherichia coli,<br>Reverse Mutation Assay) |

**Karzinogenität**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.   | Ergebnis             | Aufnahmeweg          | Expositions dauer / Häufigkeit der Behandlung | Spezies | Geschlecht          | Methode  |
|---|----------------------|----------------------|---|---------|---------------------|--|
| Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht $\leq$ 700 25068-38-6 | nicht krebserzeugend | dermal               | 2 y daily                                     | Maus    | männlich            | OECD Guideline 453 (Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies) |
| Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht $\leq$ 700 25068-38-6 | nicht krebserzeugend | oral über eine Sonde | 2 y daily                                     | Ratte   | männlich / weiblich | OECD Guideline 453 (Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies) |

**Reproduktionstoxizität:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.   | Ergebnis / Wert   | Testtyp                 | Aufnahmeweg          | Spezies | Methode   |
|---|---|-------------------------|----------------------|---------|---|
| Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht $\leq$ 700 25068-38-6 | NOAEL P $\geq$ 50 mg/kg<br>NOAEL F1 $\geq$ 750 mg/kg<br>NOAEL F2 $\geq$ 750 mg/kg | 2- Generatione n-Studie | oral über eine Sonde | Ratte   | OECD Guideline 416 (Two-Generation Reproduction Toxicity Study) |

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**

Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition::**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.   | Ergebnis / Wert | Aufnahmeweg          | Expositionsdauer / Frequenz der Anwendungen | Spezies | Methode  |
|---|-----------------|----------------------|---|---------|--|
| Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht $\leq$ 700 25068-38-6 | NOAEL 50 mg/kg  | oral über eine Sonde | 14 w daily                                  | Ratte   | OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents) |

**Aspirationsgefahr:**

Keine Daten vorhanden.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

Keine Daten vorhanden



## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

### 12.1. Toxizität

#### Toxizität (Fisch):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.   | Werttyp | Wert      | Expositionsdauer | Spezies             | Methode   |
|--|---------|-----------|------------------|---------------------|---|
| Reaktionsprodukt von<br>hydriertem Bisphenol A und<br>Epichlorhydrin<br>30583-72-3   | LC50    | 11,5 mg/l | 96 h             | Oncorhynchus mykiss | OECD Guideline 203 (Fish,<br>Acute Toxicity Test) |
| Reaktionsprodukt: Bisphenol-<br>A-Epichlorhydrinharze mit<br>durchschnittlichem<br>Molekulargewicht $\leq$ 700<br>25068-38-6 | LC50    | 1,75 mg/l | 96 h             | Oncorhynchus mykiss | OECD Guideline 203 (Fish,<br>Acute Toxicity Test) |

#### Toxizität (Daphnia):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.   | Werttyp | Wert      | Expositionsdauer | Spezies       | Methode  |
|--|---------|-----------|------------------|---------------|--|
| Reaktionsprodukt von<br>hydriertem Bisphenol A und<br>Epichlorhydrin<br>30583-72-3   | EC50    | 18,3 mg/l | 48 h             | Daphnia magna | OECD Guideline 202<br>(Daphnia sp. Acute<br>Immobilisation Test) |
| Reaktionsprodukt: Bisphenol-<br>A-Epichlorhydrinharze mit<br>durchschnittlichem<br>Molekulargewicht $\leq$ 700<br>25068-38-6 | EC50    | 1,7 mg/l  | 48 h             | Daphnia magna | OECD Guideline 202<br>(Daphnia sp. Acute<br>Immobilisation Test) |

#### Chronische Toxizität gegenüber wirbellosen Wassertieren

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.   | Werttyp | Wert     | Expositionsdauer | Spezies       | Methode  |
|--|---------|----------|------------------|---------------|--|
| Reaktionsprodukt: Bisphenol-<br>A-Epichlorhydrinharze mit<br>durchschnittlichem<br>Molekulargewicht $\leq$ 700<br>25068-38-6 | NOEC    | 0,3 mg/l | 21 d             | Daphnia magna | OECD 211 (Daphnia<br>magna, Reproduction Test) |

#### Toxizität (Algae):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.  | Werttyp | Wert       | Expositionsdaue<br>er | Spezies                         | Methode  |
|---|---------|------------|-----------------------|---------------------------------|--|
| Reaktionsprodukt von<br>hydriertem Bisphenol A und<br>Epichlorhydrin<br>30583-72-3                                      | EC50    | > 100 mg/l | 72 h                  | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD Guideline 201 (Alga,<br>Growth Inhibition Test) |
| Reaktionsprodukt von<br>hydriertem Bisphenol A und<br>Epichlorhydrin<br>30583-72-3                                      | NOEC    | > 100 mg/l | 72 h                  | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD Guideline 201 (Alga,<br>Growth Inhibition Test) |
| Reaktionsprodukt: Bisphenol-<br>A-Epichlorhydrinharze mit<br>durchschnittlichem<br>Molekulargewicht ≤ 700<br>25068-38-6 | EC50    | > 11 mg/l  | 72 h                  | Scenedesmus capricornutum       | OECD Guideline 201 (Alga,<br>Growth Inhibition Test) |
| Reaktionsprodukt: Bisphenol-<br>A-Epichlorhydrinharze mit<br>durchschnittlichem<br>Molekulargewicht ≤ 700<br>25068-38-6 | NOEC    | 4,2 mg/l   | 72 h                  | Scenedesmus capricornutum       | OECD Guideline 201 (Alga,<br>Growth Inhibition Test) |

#### Toxizität bei Mikroorganismen

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.  | Werttyp | Wert       | Expositionsdaue<br>er | Spezies                      | Methode              |
|---|---------|------------|-----------------------|------------------------------|----------------------|
| Reaktionsprodukt: Bisphenol-<br>A-Epichlorhydrinharze mit<br>durchschnittlichem<br>Molekulargewicht ≤ 700<br>25068-38-6 | IC50    | > 100 mg/l | 3 h                   | activated sludge, industrial | weitere Richtlinien: |

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.  | Ergebnis                             | Testtyp | Abbaubarkeit | Expositions<br>dauer | Methode   |
|---|--------------------------------------|---------|--------------|----------------------|---|
| Reaktionsprodukt von<br>hydriertem Bisphenol A und<br>Epichlorhydrin<br>30583-72-3                                      | Nicht leicht biologisch<br>abbaubar. | aerob   | 0,1 %        | 28 d                 | OECD Guideline 301 D (Ready<br>Biodegradability: Closed Bottle<br>Test)           |
| Reaktionsprodukt: Bisphenol-<br>A-Epichlorhydrinharze mit<br>durchschnittlichem<br>Molekulargewicht ≤ 700<br>25068-38-6 | Nicht leicht biologisch<br>abbaubar. | aerob   | 5 %          | 28 d                 | OECD Guideline 301 F (Ready<br>Biodegradability: Manometric<br>Respirometry Test) |

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Substanzdaten verfügbar.  
Keine Daten vorhanden.

#### 12.4. Mobilität im Boden

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.  | LogPow | Temperatur | Methode  |
|---|--------|------------|--|
| Reaktionsprodukt von hydriertem Bisphenol A und Epichlorhydrin<br>30583-72-3                                  | 3,84   | 20 °C      | OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method) |
| Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700<br>25068-38-6 | 3,242  | 25 °C      | EU Method A.8 (Partition Coefficient)  |

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.  | PBT / vPvB  |
|---|---|
| Reaktionsprodukt von hydriertem Bisphenol A und Epichlorhydrin<br>30583-72-3                                  | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700<br>25068-38-6 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten vorhanden

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Nach Gebrauch sind Tuben, Gebinde und Flaschen, die noch Restanhaftungen des Produktes enthalten, als Sondermüll zu entsorgen.

Abfallschlüssel

08 04 09\* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer**

|      |      |
|------|------|
| ADR  | 3082 |
| RID  | 3082 |
| ADN  | 3082 |
| IMDG | 3082 |
| IATA | 3082 |

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

|      |  |
|------|--|
| ADR  | UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Bisphenol-A-Epichlorhydrinharz)             |
| RID  | UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Bisphenol-A-Epichlorhydrinharz)             |
| ADN  | UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Bisphenol-A-Epichlorhydrinharz)             |
| IMDG | ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Bisphenol-A Epichlorhydrin resin) |
| IATA | Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (Bisphenol-A Epichlorhydrin resin) |

**14.3. Transportgefahrenklassen**

|      |   |
|------|---|
| ADR  | 9 |
| RID  | 9 |
| ADN  | 9 |
| IMDG | 9 |
| IATA | 9 |

**14.4. Verpackungsgruppe**

|      |     |
|------|-----|
| ADR  | III |
| RID  | III |
| ADN  | III |
| IMDG | III |
| IATA | III |

**14.5. Umweltgefahren**

|      |                  |
|------|------------------|
| ADR  | Nicht anwendbar  |
| RID  | Nicht anwendbar  |
| ADN  | Nicht anwendbar  |
| IMDG | Meeresschadstoff |
| IATA | Nicht anwendbar  |

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

|     |                 |
|-----|-----------------|
| ADR | Nicht anwendbar |
|-----|-----------------|

|      |                 |
|------|-----------------|
|      | Tunnelcode:     |
| RID  | Nicht anwendbar |
| ADN  | Nicht anwendbar |
| IMDG | Nicht anwendbar |
| IATA | Nicht anwendbar |

Die Transporteinstufungen in diesem Abschnitt gelten allgemein für verpackte und lose Ware. Für Gebinde mit einer Nettomenge von höchstens 5 L flüssiger Stoffe oder einer Nettomasse von höchstens 5 Kg fester Stoffe je Einzel- oder Innenverpackung können die Ausnahmen SV 375 (ADR), A197 (IATA), 2.10.2.7 (IMDG) genutzt werden, wodurch die Transporteinstufung für verpackte Ware abweichen kann.

#### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

|   |                 |
|---|-----------------|
| Ozon-schädliche Substanzen (ODS) nach Verordnung (EG) Nr. 1005/2009:            | Nicht anwendbar |
| Dem PIC-Verfahren unterliegenden Chemikalien nach Verordnung (EU) Nr. 649/2012: | Nicht anwendbar |
| Persistente organische Schadstoffe (POPs) nach Verordnung (EU) 2019/1021:       | Nicht anwendbar |
| VOC-Gehalt<br>(2010/75/EC)  | < 3,00 %        |

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

#### Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

|                             |  |
|-----------------------------|--|
| WGK:                        | WGK 2: deutlich wassergefährdend (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) )<br>Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2) |
| Lagerklasse gemäß TRGS 510: | 10   |

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

|             |  |
|-------------|--|
| ED:         | Stoff besitzt Endokrin-aktive Eigenschaften (Endokrin Disruptor-Eigenschaften)   |
| EU OEL:     | Stoff mit einem EU-Arbeitsplatzgrenzwert   |
| EU EXPLD 1: | Stoff ist im Anhang I der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt  |
| EU EXPLD 2  | Stoff ist im Anhang II der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt   |
| SVHC:       | besonders besorgnis-erregende Substanz (SVHC – substance of very high concern) der Reach Kandidaten-Liste                            |
| PBT:        | Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen Kriterien erfüllt  |
| PBT/vPvB:   | Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen, sowie die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt |
| vPvB:       | Stoff, der die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt   |

### Weitere Informationen:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt für den Verkauf von Henkel an Kunden, die bei Henkel einkaufen. Es basiert auf der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und enthält nur Informationen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften der Europäischen Union. In diesem Zusammenhang wird keinerlei Erklärung, Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich der Einhaltung von Gesetzen oder Vorschriften anderer Gerichtsbarkeiten oder Regionen außerhalb der Europäischen Union abgegeben.

Wenn Sie in ein anderes Gebiet als die Europäische Union exportieren, konsultieren Sie bitte das entsprechende Sicherheitsdatenblatt des betreffenden Landes oder der Region, um eine Einhaltung sicherzustellen, oder kontaktieren Sie die Henkel Abteilung: Product Safety and Regulatory Affairs (SDSinfo.Adhesive@henkel.com) um den Export in andere Länder oder Regionen als die Europäische Union vor eine Ausfuhr abzuklären.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Sehr geehrter Kunde,

Henkel engagiert sich dafür eine nachhaltige Zukunft zu schaffen, indem wir verschiedene Möglichkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette fördern. Wenn Sie sich an diesem Vorhaben beteiligen möchten, indem Sie von der Papier- zu unserer elektronischen SDB-Übermittlung wechseln, kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen Ansprechpartner im Kundendienst. Wir empfehlen dabei als Adressaten eine nicht-personenbezogene E-Mail Adresse wie z.B. SDS@Ihre\_Firma.com .

**Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.**



**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in seiner derzeit gültigen Fassung** Seite 1 von 19

LOCTITE EA 9455 DC50ML DE

SDB-Nr. : 152804  
V003.0  
überarbeitet am: 07.11.2022  
Druckdatum: 08.11.2022  
Ersetzt Version vom: 02.11.2022

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1. Produktidentifikator**

LOCTITE EA 9455 DC50ML DE

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Vorgesehene Verwendung:  
Epoxidhärter

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Henkel AG & Co. KGaA  
Henkelstr. 67  
40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 211 797 0

SDSinfo.Adhesive@henkel.com

Aktualisierungen der Sicherheitsdatenblätter können auf unserer Internetseite abgerufen werden  
<https://mysds.henkel.com/index.html#/appSelection> oder [www.henkel-adhesives.com](http://www.henkel-adhesives.com).

**1.4. Notrufnummer**

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung (CLP):**

|   |                   |
|---|-------------------|
| Akute Toxizität   | Kategorie 4       |
| H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.<br>Expositionsweg: Einatmen                               |                   |
| Ätzwirkung auf die Haut   | Unterkategorie 1B |
| H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.<br>Schwere Augenschädigung | Kategorie 1       |
| H318 Verursacht schwere Augenschäden.   |                   |
| Sensibilisierung der Haut   | Kategorie 1       |
| H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.   |                   |
| Chronische aquatische Toxizität   | Kategorie 3       |
| H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.                                   |                   |

**2.2. Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnungselemente (CLP):**

**Gefahrenpiktogramm:****Enthält**

Pentaerythritol-PO-Mercaptoglycerol

Benzyl dimethylamin

2-Aminoethanol

**Signalwort:**

Gefahr

**Gefahrenhinweis:**

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweis:  
Prävention**

P261 Einatmen von Dampf vermeiden.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

**Sicherheitshinweis:  
Reaktion**

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).

Folgende Inhaltsstoffe liegen in einer Konzentration  $\geq 0,1\%$  vor und erfüllen die PBT/vPvB-Kriterien, bzw. wurden als endokrine Disruptoren (ED) identifiziert:

Das Gemisch enthält keine Stoffe in Konzentrationen  $\geq$  der Konzentrationsgrenzen zur Einstufung als PBT, vPvB oder ED.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**3.2. Gemische**



**Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:**

| <b>Gefährliche Inhaltsstoffe<br/>CAS-Nr.<br/>EG-Nummer<br/>REACH-Reg. No.</b>          | <b>Konzentration</b> | <b>Einstufung</b>   | <b>Spezifische<br/>Konzentrationsgrenzwerte<br/>(SCL), M-Faktoren und ATE-<br/>Werte</b> | <b>Zusätzliche<br/>Informationen</b> |
|--|----------------------|---|--|--------------------------------------|
| Pentaerythritol-PO-<br>Mercaptoglycerol<br>72244-98-5<br>701-196-7<br>01-2120118957-46 | 50- 100 %            | Skin Sens. 1B, H317<br>Aquatic Chronic 3, H412  |  |                                      |
| Benzylidimethylamin<br>103-83-3<br>203-149-1<br>01-2119529232-48                       | 5- < 10 %            | Acute Tox. 4, Dermal, H312<br>Skin Corr. 1B, H314<br>Flam. Liq. 3, H226<br>Aquatic Chronic 2, H411<br>Acute Tox. 4, Oral, H302<br>Acute Tox. 3, Einatmen, H331                  |  |                                      |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5<br>205-483-3<br>01-2119486455-28                            | 1- < 5 %             | Acute Tox. 4, Oral, H302<br>Acute Tox. 4, Dermal, H312<br>Skin Corr. 1B, H314<br>Eye Dam. 1, H318<br>Acute Tox. 4, Einatmen, H332<br>STOT SE 3, H335<br>Aquatic Chronic 3, H412 | STOT SE 3; H335; C >= 5 %<br>=====<br>inhalation:ATE = 1,5<br>mg/l;Staub/Nebel           | EU OEL                               |
| 1,8-Diazabicyclo[5.4.0]undec-7-<br>en<br>6674-22-2<br>229-713-7<br>01-2119977097-24    | 0,1- < 1 %           | Acute Tox. 3, Oral, H301<br>Skin Corr. 1B, H314<br>Eye Dam. 1, H318<br>Met. Corr. 1, H290   | oral:ATE = 215 mg/kg   |                                      |

**Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.  
Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.**

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**
**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Einatmen:

Patienten an die frische Luft bringen. Bei länger anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife.

Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.

Augenkontakt:

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), Facharzt aufsuchen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Verursacht Verätzungen.

Haut: Hautausschlag, Nesselsucht.

Atemwege: Reizung, Husten, Kurzatmigkeit/Atemnot, Gefühl der Brustenge (Angina Pectoris).

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel:

Wasser, Kohlendioxid, Schaum, Pulver

#### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) und Stickoxide (NO<sub>x</sub>) freigesetzt werden.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

#### Zusätzliche Hinweise:

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Spritzwasser kühlen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Schutzausrüstung tragen.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Zündquellen fernhalten.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

Bei geringen verschütteten Mengen diese mit Papiertuch aufwischen und für die Entsorgung in einen Behälter geben.

Bei großen verschütteten Mengen mit reaktionsträgem Absorptionsmaterial aufsaugen und für die Entsorgung in einen dicht verschlossenen Behälter geben.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden.

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

#### Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Gute industrielle Hygienebedingungen sind einzuhalten

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

In geschlossenen Originalgebinden lagern.

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

entsprechend dem techn. Datenblatt

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Epoxidhärter

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

Gültig für  
Deutschland

| Inhaltstoff [Regulierte Stoffgruppe]            | ppm | mg/m <sup>3</sup> | Werttyp                        | Kategorie Kurzzeitwert /<br>Bemerkungen  | Gesetzliche Liste |
|---|-----|-------------------|--------------------------------|--|-------------------|
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5<br>[2-AMINOETHANOL]  | 3   | 7,6               | Kurzzeitwert                   | Indikativ  | ECTLV             |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5<br>[2-AMINOETHANOL]  | 1   | 2,5               | Tagesmittelwert                | Indikativ  | ECTLV             |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5<br>[2-AMINO-ETHANOL] |     |                   | Kategorie für<br>Kurzzeitwerte | Kategorie I: Stoffe bei denen<br>die lokale Wirkung<br>grenzwertbestimmend ist oder<br>atemwegssensibilisierende<br>Stoffe.                | TRGS 900          |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5<br>[2-AMINO-ETHANOL] | 0,2 | 0,5               | AGW:                           | 1<br>Ein Risiko der<br>Fruchtschädigung braucht bei<br>Einhaltung des AGW und des<br>BGW nicht befürchtet zu<br>werden (siehe Nummer 2.7). | TRGS 900          |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5<br>[2-AMINO-ETHANOL] |     |                   | Hautbezeichnung:               | Hautresorptiv  | TRGS 900          |

**Predicted No-Effect Concentration (PNEC):**

| Name aus Liste   | Umweltkompartiment                     | Expositionszeit | Wert            |     |                 |        | Bemerkungen |
|--|--|-----------------|-----------------|-----|-----------------|--------|-------------|
|  |  |                 | mg/l            | ppm | mg/kg           | andere |             |
| Poly[oxy(methyl-1,2-ethandiyl)], a-hydro-w-hydroxy-, ether mit 2,2-Bis(hydroxymethyl)-1,3-propandiol (4:1), 2-Hydroxy-3-mercaptoprop<br>72244-98-5 | Süßwasser                              |                 | 0,07 mg/l       |     |                 |        |             |
| Poly[oxy(methyl-1,2-ethandiyl)], a-hydro-w-hydroxy-, ether mit 2,2-Bis(hydroxymethyl)-1,3-propandiol (4:1), 2-Hydroxy-3-mercaptoprop<br>72244-98-5 | Süßwasser -<br>zeitweise               |                 | 0,12 mg/l       |     |                 |        |             |
| Poly[oxy(methyl-1,2-ethandiyl)], a-hydro-w-hydroxy-, ether mit 2,2-Bis(hydroxymethyl)-1,3-propandiol (4:1), 2-Hydroxy-3-mercaptoprop<br>72244-98-5 | Salzwasser                             |                 | 0,007 mg/l      |     |                 |        |             |
| Poly[oxy(methyl-1,2-ethandiyl)], a-hydro-w-hydroxy-, ether mit 2,2-Bis(hydroxymethyl)-1,3-propandiol (4:1), 2-Hydroxy-3-mercaptoprop<br>72244-98-5 | Sediment<br>(Süßwasser)                |                 |                 |     | 0,322<br>mg/kg  |        |             |
| Poly[oxy(methyl-1,2-ethandiyl)], a-hydro-w-hydroxy-, ether mit 2,2-Bis(hydroxymethyl)-1,3-propandiol (4:1), 2-Hydroxy-3-mercaptoprop<br>72244-98-5 | Sediment<br>(Salzwasser)               |                 |                 |     | 0,032<br>mg/kg  |        |             |
| Poly[oxy(methyl-1,2-ethandiyl)], a-hydro-w-hydroxy-, ether mit 2,2-Bis(hydroxymethyl)-1,3-propandiol (4:1), 2-Hydroxy-3-mercaptoprop<br>72244-98-5 | Kläranlage                             |                 | 10 mg/l         |     |                 |        |             |
| Benzyl dimethylamin<br>103-83-3  | Süßwasser                              |                 | 0,0048<br>mg/l  |     |                 |        |             |
| Benzyl dimethylamin<br>103-83-3  | Salzwasser                             |                 | 0,00048<br>mg/l |     |                 |        |             |
| Benzyl dimethylamin<br>103-83-3  | Wasser<br>(zeitweilige<br>Freisetzung) |                 | 0,0134<br>mg/l  |     |                 |        |             |
| Benzyl dimethylamin<br>103-83-3  | Kläranlage                             |                 | 534 mg/l        |     |                 |        |             |
| Benzyl dimethylamin<br>103-83-3  | Sediment<br>(Süßwasser)                |                 |                 |     | 0,071<br>mg/kg  |        |             |
| Benzyl dimethylamin<br>103-83-3  | Sediment<br>(Salzwasser)               |                 |                 |     | 0,0071<br>mg/kg |        |             |
| Benzyl dimethylamin<br>103-83-3  | Boden                                  |                 |                 |     | 0,0114<br>mg/kg |        |             |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5   | Süßwasser                              |                 | 0,07 mg/l       |     |                 |        |             |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5   | Salzwasser                             |                 | 0,007 mg/l      |     |                 |        |             |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5   | Wasser<br>(zeitweilige<br>Freisetzung) |                 | 0,028 mg/l      |     |                 |        |             |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5   | Sediment<br>(Süßwasser)                |                 |                 |     | 0,357<br>mg/kg  |        |             |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5   | Sediment<br>(Salzwasser)               |                 |                 |     | 0,036<br>mg/kg  |        |             |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5   | Boden                                  |                 |                 |     | 1,29 mg/kg      |        |             |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5   | Kläranlage                             |                 | 100 mg/l        |     |                 |        |             |
| 1,8-Diazabicyclo[5.4.0]undec-7-en<br>6674-22-2   | Süßwasser                              |                 | 0,24 mg/l       |     |                 |        |             |
| 1,8-Diazabicyclo[5.4.0]undec-7-en<br>6674-22-2   | Salzwasser                             |                 | 0,024 mg/l      |     |                 |        |             |
| 1,8-Diazabicyclo[5.4.0]undec-7-en<br>6674-22-2   | Wasser<br>(zeitweilige<br>Freisetzung) |                 | 0,5 mg/l        |     |                 |        |             |
| 1,8-Diazabicyclo[5.4.0]undec-7-en  | Kläranlage                             |                 | 13 mg/l         |     |                 |        |             |

---

|  |                          |  |  |  |                |  |  |
|--|--------------------------|--|--|--|----------------|--|--|
| 6674-22-2                                      |                          |  |  |  |                |  |  |
| 1,8-Diazabicyclo[5.4.0]undec-7-en<br>6674-22-2 | Sediment<br>(Süßwasser)  |  |  |  | 1,46 mg/kg     |  |  |
| 1,8-Diazabicyclo[5.4.0]undec-7-en<br>6674-22-2 | Sediment<br>(Salzwasser) |  |  |  | 0,146<br>mg/kg |  |  |
| 1,8-Diazabicyclo[5.4.0]undec-7-en<br>6674-22-2 | Boden                    |  |  |  | 0,152<br>mg/kg |  |  |

**Derived No-Effect Level (DNEL):**

| Name aus Liste   | Anwendungsbiet        | Expositionsweg | Auswirkung auf die Gesundheit                 | Expositionsdauer | Wert                    | Bemerkungen |
|--|-----------------------|----------------|---|------------------|-------------------------|-------------|
| Poly[oxy(methyl-1,2-ethandiyl)], a-hydro-w-hydroxy-, ether mit 2,2-Bis(hydroxymethyl)-1,3-propandiol (4:1), 2-Hydroxy-3-mercaptoprop<br>72244-98-5 | Arbeitnehmer          | Inhalation     | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 22 mg/m <sup>3</sup>    |             |
| Poly[oxy(methyl-1,2-ethandiyl)], a-hydro-w-hydroxy-, ether mit 2,2-Bis(hydroxymethyl)-1,3-propandiol (4:1), 2-Hydroxy-3-mercaptoprop<br>72244-98-5 | Arbeitnehmer          | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 2,7 mg/kg               |             |
| Poly[oxy(methyl-1,2-ethandiyl)], a-hydro-w-hydroxy-, ether mit 2,2-Bis(hydroxymethyl)-1,3-propandiol (4:1), 2-Hydroxy-3-mercaptoprop<br>72244-98-5 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation     | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 6,52 mg/m <sup>3</sup>  |             |
| Poly[oxy(methyl-1,2-ethandiyl)], a-hydro-w-hydroxy-, ether mit 2,2-Bis(hydroxymethyl)-1,3-propandiol (4:1), 2-Hydroxy-3-mercaptoprop<br>72244-98-5 | Breite Öffentlichkeit | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 1,61 mg/kg              |             |
| Poly[oxy(methyl-1,2-ethandiyl)], a-hydro-w-hydroxy-, ether mit 2,2-Bis(hydroxymethyl)-1,3-propandiol (4:1), 2-Hydroxy-3-mercaptoprop<br>72244-98-5 | Breite Öffentlichkeit | oral           | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 1,9 mg/kg               |             |
| Benzyl dimethylamin<br>103-83-3  | Arbeitnehmer          | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 2,3 mg/kg               |             |
| Benzyl dimethylamin<br>103-83-3  | Arbeitnehmer          | Inhalation     | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 14,6 mg/m <sup>3</sup>  |             |
| Benzyl dimethylamin<br>103-83-3  | Arbeitnehmer          | Inhalation     | Langfristige Exposition - lokale Effekte      |                  | 1 mg/m <sup>3</sup>     |             |
| Benzyl dimethylamin<br>103-83-3  | Breite Öffentlichkeit | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 1,25 mg/kg              |             |
| Benzyl dimethylamin<br>103-83-3  | Breite Öffentlichkeit | oral           | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 1,25 mg/kg              |             |
| Benzyl dimethylamin<br>103-83-3  | Breite Öffentlichkeit | Inhalation     | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 43,75 mg/m <sup>3</sup> |             |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5   | Arbeitnehmer          | Inhalation     | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 1 mg/m <sup>3</sup>     |             |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5   | Arbeitnehmer          | Inhalation     | Langfristige Exposition - lokale Effekte      |                  | 0,51 mg/m <sup>3</sup>  |             |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5   | Arbeitnehmer          | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 3 mg/kg                 |             |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5   | Breite Öffentlichkeit | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 1,5 mg/kg               |             |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5   | Breite Öffentlichkeit | oral           | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 1,5 mg/kg               |             |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5   | Breite Öffentlichkeit | Inhalation     | Langfristige Exposition - systemische         |                  | 0,18 mg/m <sup>3</sup>  |             |

|  |                          |            | Effekte  |  |                        |  |
|--|--------------------------|------------|--|--|------------------------|--|
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5                     | Breite<br>Öffentlichkeit | Inhalation | Langfristige<br>Exposition -<br>lokale Effekte         |  | 0,28 mg/m <sup>3</sup> |  |
| 1,8-Diazabicyclo[5.4.0]undec-7-en<br>6674-22-2 | Arbeitnehmer             | Inhalation | Langfristige<br>Exposition -<br>systemische<br>Effekte |  | 10,6 mg/m <sup>3</sup> |  |
| 1,8-Diazabicyclo[5.4.0]undec-7-en<br>6674-22-2 | Arbeitnehmer             | dermal     | Langfristige<br>Exposition -<br>systemische<br>Effekte |  | 3 mg/kg                |  |
| 1,8-Diazabicyclo[5.4.0]undec-7-en<br>6674-22-2 | Breite<br>Öffentlichkeit | Inhalation | Langfristige<br>Exposition -<br>systemische<br>Effekte |  | 2,6 mg/m <sup>3</sup>  |  |
| 1,8-Diazabicyclo[5.4.0]undec-7-en<br>6674-22-2 | Breite<br>Öffentlichkeit | dermal     | Langfristige<br>Exposition -<br>systemische<br>Effekte |  | 1,5 mg/kg              |  |
| 1,8-Diazabicyclo[5.4.0]undec-7-en<br>6674-22-2 | Breite<br>Öffentlichkeit | oral       | Langfristige<br>Exposition -<br>systemische<br>Effekte |  | 1,5 mg/kg              |  |

**Biologischer Grenzwert (BGW):**

keine

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:**

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

Atemschutz:

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Eine zugelassene Atemschutzmaske bzw. Atemschutzgerät mit geeigneter Kartusche für organische Dämpfe sollte getragen werden, wenn das Produkt in einer schlecht belüfteten Umgebung verwendet wird.

Filtertyp: A (EN 14387)

Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

Geeignete Materialien bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend &gt; 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR;  $\geq 0,4$  mm Schichtdicke)

Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend &gt; 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR;  $\geq 0,4$  mm Schichtdicke)

Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann.

Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

Augenschutz:

Zum Schutz gegen mögliche Spritzer sollte eine Schutzbrille mit Seitenschildern oder eine dichtschießende Chemikalien-Schutzbrille.

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|  |  |
|--|--|
| Aggregatzustand                          | flüssig  |
| Lieferform                               | Flüssigkeit  |
| Farbe                                    | farblos  |
| Geruch                                   | aminartig  |
| Schmelzpunkt                             | Nicht anwendbar, Produkt ist eine Flüssigkeit        |
| Siedebeginn                              | > 180 °C (> 356 °F)keine Methode                     |
| Entzündbarkeit                           | Wird derzeit ermittelt                               |
| Explosionsgrenzen                        | Wird derzeit ermittelt                               |
| Flammpunkt                               | 80 °C (176 °F)                                       |
| Selbstentzündungstemperatur              | Wird derzeit ermittelt                               |
| Zersetzungstemperatur                    | Wird derzeit ermittelt                               |
| pH-Wert                                  | Nicht anwendbar, Das Produkt ist in Wasser unlöslich |
| Viskosität (kinematisch)                 | Wird derzeit ermittelt                               |
| Löslichkeit qualitativ                   | Wird derzeit ermittelt                               |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | Nicht anwendbar                                      |
|  | Gemisch  |
| Dampfdruck<br>(50 °C (122 °F))           | < 700 mbar;keine Methode                             |
| Dichte<br>( )                            | 1,15 g/cm <sup>3</sup> keine                         |
| Relative Dampfdichte:                    | Wird derzeit ermittelt                               |
| Partikeleigenschaften                    | Nicht anwendbar<br>Produkt ist eine Flüssigkeit      |

### 9.2. Sonstige Angaben

Weitere Informationen treffen nicht auf dieses Produkt zu

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Reagiert mit starken Oxidationsmitteln.  
Säuren.  
Starke Basen.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normalen Lagerungs- und Anwendungsbedingungen stabil.



**10.5. Unverträgliche Materialien**

Siehe Abschnitt Reaktivität.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Schnelle Polymerisation kann zu übermäßiger Hitze- und Druckentwicklung führen.

Kann beim Erhitzen bis zur Zersetzung Rauchgase erzeugen. Rauchgase können Kohlenmonoxid und andere toxische Rauchgase enthalten.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****1.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute orale Toxizität:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                   | Werttyp                                | Wert        | Spezies | Methode   |
|--|--|-------------|---------|---|
| Pentaerythritol-PO-<br>Mercaptoglycerol<br>72244-98-5  | LD50                                   | 2.600 mg/kg | Ratte   | equivalent or similar to OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity) |
| Benzyl dimethylamin<br>103-83-3                        | LD50                                   | 353 mg/kg   | Ratte   | equivalent or similar to OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity) |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5                             | LD50                                   | 1.515 mg/kg | Ratte   | equivalent or similar to OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity) |
| 1,8-<br>Diazabicyclo[5.4.0]undec<br>-7-en<br>6674-22-2 | Acute<br>toxicity<br>estimate<br>(ATE) | 215 mg/kg   |         | Expertenbewertung   |

**Akute dermale Toxizität:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                  | Werttyp | Wert           | Spezies   | Methode   |
|---|---------|----------------|-----------|---|
| Pentaerythritol-PO-<br>Mercaptoglycerol<br>72244-98-5 | LD50    | > 10.200 mg/kg | Kaninchen | equivalent or similar to OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity) |
| Benzyl dimethylamin<br>103-83-3                       | LD50    | 1.477 mg/kg    | Kaninchen | nicht spezifiziert  |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5                            | LD50    | 1.025 mg/kg    | Kaninchen | nicht spezifiziert  |

**Akute inhalative Toxizität:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp                       | Wert       | Testatmosphäre | Expositionsdauer | Spezies | Methode            |
|-----------------------------------|-------------------------------|------------|----------------|------------------|---------|--------------------|
| Benzoldimethylamin<br>103-83-3    | LC50                          | 2,052 mg/l | Dampf          | 4 h              | Ratte   | nicht spezifiziert |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5        | Acute toxicity estimate (ATE) | 1,5 mg/l   | Staub/Nebel    |                  |         | Expertenbewertung  |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5        | LC50                          | 1 - 5 mg/l |                | 4 h              | Ratte   | nicht spezifiziert |

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                 | Ergebnis      | Expositionsdauer | Spezies   | Methode   |
|---|---------------|------------------|-----------|---|
| Pentaerythritol-PO-Mercaptoglycerol<br>72244-98-5 | nicht reizend | 4 h              | Kaninchen | OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)                          |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5                        | ätzend        | 4 h              | Kaninchen | equivalent or similar to OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion) |

**Schwere Augenschädigung/-reizung:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                 | Ergebnis      | Expositionsdauer | Spezies   | Methode  |
|---|---------------|------------------|-----------|--|
| Pentaerythritol-PO-Mercaptoglycerol<br>72244-98-5 | nicht reizend |                  | Kaninchen | equivalent or similar to OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion) |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5                        | ätzend        |                  | Kaninchen | OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)                          |

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                 | Ergebnis               | Testtyp                          | Spezies         | Methode   |
|---|------------------------|----------------------------------|-----------------|---|
| Pentaerythritol-PO-Mercaptoglycerol<br>72244-98-5 | sensibilisierend       | locales Maus-Lymphnode Muster    | Maus            | OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay) |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5                        | nicht sensibilisierend | Meerschweinchen Maximierungstest | Meerschweinchen | nicht spezifiziert  |

**Keimzell-Mutagenität:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Studientyp / Verabreichungsrouten                | Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit | Spezies | Methode   |
|-----------------------------------|----------|--|---|---------|---|
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5        | negativ  | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne                              |         | equivalent or similar to OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)              |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5        | negativ  | in vitro Säugetierchromosomen Anomalien-Test     | without                                   |         | equivalent or similar to OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test) |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5        | negativ  | Säugetierzell-Genmutationsmuster                 | mit und ohne                              |         | OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)                             |

**Karzinogenität**

Keine Daten vorhanden.

**Reproduktionstoxizität:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis / Wert   | Testtyp              | Aufnahmeweg     | Spezies | Methode   |
|-----------------------------------|---|----------------------|-----------------|---------|---|
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5        | NOAEL P 300 mg/kg<br>NOAEL F1 1.000 mg/kg<br>NOAEL F2 1.000 mg/kg | 2-Generations-Studie | oral, im Futter | Ratte   | OECD Guideline 416 (Two-Generation Reproduction Toxicity Study) |

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**

Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition::**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis / Wert | Aufnahmeweg     | Expositionsdauer / Frequenz der Anwendungen | Spezies | Methode              |
|-----------------------------------|-----------------|-----------------|---|---------|----------------------|
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5        | NOAEL 300 mg/kg | oral, im Futter | > 75 d daily                                | Ratte   | weitere Richtlinien: |

**Aspirationsgefahr:**

Keine Daten vorhanden.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

Keine Daten vorhanden

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

### 12.1. Toxizität

#### Toxizität (Fisch):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                  | Werttyp | Wert             | Expositionsdauer | Spezies             | Methode   |
|---|---------|------------------|------------------|---------------------|---|
| Pentaerythritol-PO-<br>Mercaptoglycerol<br>72244-98-5 | LC50    | 87 mg/l          | 96 h             | Danio rerio         | OECD Guideline 203 (Fish,<br>Acute Toxicity Test) |
| Benzyl dimethylamin<br>103-83-3                       | LC50    | 37,8 mg/l        | 96 h             | Pimephales promelas | OECD Guideline 203 (Fish,<br>Acute Toxicity Test) |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5                            | LC50    | 349 mg/l         | 96 h             | Cyprinus carpio     | EU Method C.1 (Acute<br>Toxicity for Fish)        |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5                            | NOEC    | 1,24 mg/l        | 41 d             | Oryzias latipes     | OECD 210 (fish early lite<br>stage toxicity test) |
| 1,8-Diazabicyclo[5.4.0]undec-<br>7-en<br>6674-22-2    | LC50    | > 100 - 220 mg/l | 96 h             | Leuciscus idus      | DIN 38412-15                                      |

#### Toxizität (Daphnia):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                  | Werttyp | Wert       | Expositionsdauer | Spezies       | Methode  |
|---|---------|------------|------------------|---------------|--|
| Pentaerythritol-PO-<br>Mercaptoglycerol<br>72244-98-5 | EC50    | 12 mg/l    | 48 h             | Daphnia magna | OECD Guideline 202<br>(Daphnia sp. Acute<br>Immobilisation Test) |
| Benzyl dimethylamin<br>103-83-3                       | EC50    | > 100 mg/l | 48 h             | Daphnia magna | EU Method C.2 (Acute<br>Toxicity for Daphnia)                    |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5                            | EC50    | 27,04 mg/l | 48 h             | Daphnia magna | OECD Guideline 202<br>(Daphnia sp. Acute<br>Immobilisation Test) |
| 1,8-Diazabicyclo[5.4.0]undec-<br>7-en<br>6674-22-2    | EC50    | 50 mg/l    | 48 h             | Daphnia magna | OECD Guideline 202<br>(Daphnia sp. Acute<br>Immobilisation Test) |

#### Chronische Toxizität gegenüber wirbellosen Wassertieren

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                  | Werttyp | Wert       | Expositionsdauer | Spezies       | Methode  |
|---|---------|------------|------------------|---------------|--|
| Pentaerythritol-PO-<br>Mercaptoglycerol<br>72244-98-5 | NOEC    | 3,5 mg/l   | 21 d             | Daphnia magna | OECD 211 (Daphnia<br>magna, Reproduction Test) |
| Benzyl dimethylamin<br>103-83-3                       | NOEC    | 0,789 mg/l | 21 d             | Daphnia magna | OECD 211 (Daphnia<br>magna, Reproduction Test) |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5                            | NOEC    | 0,85 mg/l  | 21 d             | Daphnia magna | OECD 211 (Daphnia<br>magna, Reproduction Test) |
| 1,8-Diazabicyclo[5.4.0]undec-<br>7-en<br>6674-22-2    | NOEC    | > 12 mg/l  | 21 t             | Daphnia magna | OECD 211 (Daphnia<br>magna, Reproduction Test) |

#### Toxizität (Algae):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.              | Werttyp | Wert       | Expositionsdauer | Spezies  | Methode   |
|---|---------|------------|------------------|--|---|
| Pentaerythritol-PO-Mercaptoglycerol<br>72244-98-5 | EC50    | > 733 mg/l | 72 h             | Desmodesmus subspicatus  | OECD Guideline 201 (Algal Growth Inhibition Test) |
| Pentaerythritol-PO-Mercaptoglycerol<br>72244-98-5 | NOEC    | 338 mg/l   | 72 h             | Desmodesmus subspicatus  | OECD Guideline 201 (Algal Growth Inhibition Test) |
| Benzyl dimethylamin<br>103-83-3                   | EC50    | 1,34 mg/l  | 72 h             | Desmodesmus subspicatus (reported as Scenedesmus subspicatus)          | EU Method C.3 (Algal Inhibition test)             |
| Benzyl dimethylamin<br>103-83-3                   | NOEC    | 0,24 mg/l  | 72 h             | Desmodesmus subspicatus (reported as Scenedesmus subspicatus)          | EU Method C.3 (Algal Inhibition test)             |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5                        | EC50    | 2,8 mg/l   | 72 h             | Pseudokirchneriella subcapitata (reported as Raphidocelis subcapitata) | OECD Guideline 201 (Algal Growth Inhibition Test) |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5                        | EC10    | 0,7 mg/l   | 72 h             | Pseudokirchneriella subcapitata (reported as Raphidocelis subcapitata) | OECD Guideline 201 (Algal Growth Inhibition Test) |
| 1,8-Diazabicyclo[5.4.0]undec-7-en<br>6674-22-2    | EC50    | > 100 mg/l | 72 h             | Desmodesmus subspicatus (reported as Scenedesmus subspicatus)          | EU Method C.3 (Algal Inhibition test)             |
| 1,8-Diazabicyclo[5.4.0]undec-7-en<br>6674-22-2    | NOEC    | > 100 mg/l | 72 h             | Desmodesmus subspicatus (reported as Scenedesmus subspicatus)          | EU Method C.3 (Algal Inhibition test)             |

#### Toxizität bei Mikroorganismen

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.              | Werttyp | Wert         | Expositionsdauer | Spezies   | Methode  |
|---|---------|--------------|------------------|---|--|
| Pentaerythritol-PO-Mercaptoglycerol<br>72244-98-5 | EC50    | > 1.000 mg/l | 3 h              | activated sludge of a predominantly domestic sewage | OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test) |
| Benzyl dimethylamin<br>103-83-3                   | EC10    | 534 mg/l     | 17 h             | Pseudomonas putida                                  | DIN 38412, part 8 (Pseudomonas Zellvermehrungshemm-Test)           |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5                        | EC50    | > 1.000 mg/l | 3 h              |   | OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test) |
| 1,8-Diazabicyclo[5.4.0]undec-7-en<br>6674-22-2    | EC50    | 330 mg/l     | 17 h             |   | nicht spezifiziert   |

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.              | Ergebnis                          | Testtyp | Abbaubarkeit | Expositionsdauer | Methode  |
|---|-----------------------------------|---------|--------------|------------------|--|
| Pentaerythritol-PO-Mercaptoglycerol<br>72244-98-5 | Nicht leicht biologisch abbaubar. | aerob   | 5 %          | 28 d             | OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)              |
| Benzyl dimethylamin<br>103-83-3                   | Nicht leicht biologisch abbaubar. | aerob   | 0 - 2 %      | 28 d             | OECD Guideline 301 C (Ready Biodegradability: Modified MITI Test (I))          |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5                        | leicht biologisch abbaubar        | aerob   | > 80 %       | 19 d             | OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)              |
| 1,8-Diazabicyclo[5.4.0]undec-7-en<br>6674-22-2    | not inherently biodegradable      | aerob   | < 20 %       | 28 t             | OECD Guideline 302 B (Inherent biodegradability: Zahn-Wellens/EMPA Test)       |
| 1,8-Diazabicyclo[5.4.0]undec-7-en<br>6674-22-2    | Nicht leicht biologisch abbaubar. | aerob   | < 20 %       | 28 t             | OECD Guideline 301 A (new version) (Ready Biodegradability: DOC Die Away Test) |

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.           | Biokonzentrationsfaktor (BCF) | Expositionsdauer | Temperatur | Spezies         | Methode  |
|--|-------------------------------|------------------|------------|-----------------|--|
| Benzoldimethylamin<br>103-83-3                 | > 2,1 - 22                    | 42 d             |            | Cyprinus carpio | OECD Guideline 305 C<br>(Bioaccumulation: Test for the Degree of Bioconcentration in Fish) |
| 1,8-Diazabicyclo[5.4.0]undec-7-en<br>6674-22-2 | < 0,4                         | 42 t             |            | Cyprinus carpio | OECD Guideline 305 C<br>(Bioaccumulation: Test for the Degree of Bioconcentration in Fish) |

**12.4. Mobilität im Boden**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.              | LogPow | Temperatur | Methode  |
|---|--------|------------|--|
| Pentaerythritol-PO-Mercaptoglycerol<br>72244-98-5 | 1,2    | 20 °C      | OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method) |
| Benzoldimethylamin<br>103-83-3                    | 1,98   |            | EU Method A.8 (Partition Coefficient)  |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5                        | -1,91  | 25 °C      | OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method) |

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.              | PBT / vPvB  |
|---|---|
| Pentaerythritol-PO-Mercaptoglycerol<br>72244-98-5 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Benzoldimethylamin<br>103-83-3                    | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| 2-Aminoethanol<br>141-43-5                        | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| 1,8-Diazabicyclo[5.4.0]undec-7-en<br>6674-22-2    | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keine Daten vorhanden

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Keine Daten vorhanden.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Entsorgung des Produktes:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Nach Gebrauch sind Tuben, Gebinde und Flaschen, die noch Restanhaftungen des Produktes enthalten, als Sondermüll zu entsorgen.

Abfallschlüssel

08 04 09\* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

|      |      |
|------|------|
| ADR  | 2735 |
| RID  | 2735 |
| ADN  | 2735 |
| IMDG | 2735 |
| IATA | 2735 |

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

|      |  |
|------|--|
| ADR  | AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (Benzoldimethylamin,Ethanolamin)      |
| RID  | AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (Benzoldimethylamin,Ethanolamin)      |
| ADN  | AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (Benzoldimethylamin,Ethanolamin)      |
| IMDG | AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (Benzoldimethylamine,Ethanolamine) |
| IATA | Amines, liquid, corrosive, n.o.s. (Benzoldimethylamine,Ethanolamine) |

### 14.3. Transportgefahrenklassen

|      |   |
|------|---|
| ADR  | 8 |
| RID  | 8 |
| ADN  | 8 |
| IMDG | 8 |
| IATA | 8 |

### 14.4. Verpackungsgruppe

|      |     |
|------|-----|
| ADR  | III |
| RID  | III |
| ADN  | III |
| IMDG | III |
| IATA | III |

### 14.5. Umweltgefahren

|      |                 |
|------|-----------------|
| ADR  | Nicht anwendbar |
| RID  | Nicht anwendbar |
| ADN  | Nicht anwendbar |
| IMDG | Nicht anwendbar |
| IATA | Nicht anwendbar |

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

|      |                                    |
|------|------------------------------------|
| ADR  | Nicht anwendbar<br>Tunnelcode: (E) |
| RID  | Nicht anwendbar                    |
| ADN  | Nicht anwendbar                    |
| IMDG | Nicht anwendbar                    |
| IATA | Nicht anwendbar                    |

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

|   |                 |
|---|-----------------|
| Ozon-schädliche Substanzen (ODS) nach Verordnung (EG) Nr. 1005/2009:            | Nicht anwendbar |
| Dem PIC-Verfahren unterliegenden Chemikalien nach Verordnung (EU) Nr. 649/2012: | Nicht anwendbar |
| Persistente organische Schadstoffe (POPs) nach Verordnung (EU) 2019/1021:       | Nicht anwendbar |

VOC-Gehalt < 3,00 % A/B zusammen  
(2010/75/EC)

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):**

WGK: WGK 2: deutlich wassergefährdend (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) )  
Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 8A



## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
- H301 Giftig bei Verschlucken.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H331 Giftig bei Einatmen.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

|             |  |
|-------------|--|
| ED:         | Stoff besitzt Endokrin-aktive Eigenschaften (Endokrin Disruptor-Eigenschaften)   |
| EU OEL:     | Stoff mit einem EU-Arbeitsplatzgrenzwert   |
| EU EXPLD 1: | Stoff ist im Anhang I der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt  |
| EU EXPLD 2  | Stoff ist im Anhang II der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt   |
| SVHC:       | besonders besorgnis-erregende Substanz (SVHC – substance of very high concern) der Reach Kandidaten-Liste                            |
| PBT:        | Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen Kriterien erfüllt  |
| PBT/vPvB:   | Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen, sowie die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt |
| vPvB:       | Stoff, der die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt   |

### Weitere Informationen:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt für den Verkauf von Henkel an Kunden, die bei Henkel einkaufen. Es basiert auf der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und enthält nur Informationen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften der Europäischen Union. In diesem Zusammenhang wird keinerlei Erklärung, Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich der Einhaltung von Gesetzen oder Vorschriften anderer Gerichtsbarkeiten oder Regionen außerhalb der Europäischen Union abgegeben.

Wenn Sie in ein anderes Gebiet als die Europäische Union exportieren, konsultieren Sie bitte das entsprechende Sicherheitsdatenblatt des betreffenden Landes oder der Region, um eine Einhaltung sicherzustellen, oder kontaktieren Sie die Henkel Abteilung: Product Safety and Regulatory Affairs (SDSinfo.Adhesive@henkel.com) um den Export in andere Länder oder Regionen als die Europäische Union vor eine Ausfuhr abzuklären.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Sehr geehrter Kunde,

Henkel engagiert sich dafür eine nachhaltige Zukunft zu schaffen, indem wir verschiedene Möglichkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette fördern. Wenn Sie sich an diesem Vorhaben beteiligen möchten, indem Sie von der Papier- zu unserer elektronischen SDB-Übermittlung wechseln, kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen Ansprechpartner im Kundendienst. Wir empfehlen dabei als Adressaten eine nicht-personenbezogene E-Mail Adresse wie z.B. SDS@Ihre\_Firma.com .

**Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.**